

August - November 2025

Gemeinde im Gespräch

jeden 1. Sonntag im Monat um 11:30 Uhr
Ausnahme: statt 07.09. bereits am 31.08.

TRINITARISCHE ZEIT

31.08. Sonntag 11:30 Uhr Gemeinde im Gespräch
Unser Altarbild von J. Rath. Ein Abschied

24.09. Mittwoch 19:00 Uhr

Mensch Mutter, ein langer Weg zum Grundeinkommen

Filmvorführung und anschließend Gespräch zum Thema bedingungsloses Grundeinkommen und Carearbeit
Gabriele von Moer

MICHAELI

29.09. Montag 10:00 Uhr

Michaeli-Tag

Menschenweihehandlung mit Predigt

03.10. Freitag 18:00 Uhr – 04.10. 18.00 Uhr
in München-West

Michaelitreffen der Gemeinden

05.10. Sonntag 10:00 Uhr

Menschenweihehandlung mit dem neuen Altarbild

05.10. Sonntag 11:30 Uhr Gemeinde im Gespräch
Unsere Seelenaugen schauen (1), siehe Brief

09.10. Donnerstag 19:00 Uhr

Das Dreizehnte Tor und der schlafende Drache

Ein Michaelsthema mit dem Rätsel „Nur der, der die Zwei zur Drei wandeln kann, findet die Eins“.
Lesung des Märchens und ein Blick auf die Entstehung,
Gernot Feichtl (Autor)

12.10. Sonntag 19:00 Uhr LICHTPUNKT

Orsan-Quartett

Doris Orsan, Elitza Poxleitner, Sandor Farkas und Klaus Kämper spielen Bach, Beethoven op. 131 und Brahms 3. Streichquartett op. 67

16.10. Donnerstag 19:00 Uhr

Stehen im Abgrund

Vortrag und Gespräch, Yecu Barnech

26.10. Sonntag 11:30 Uhr

Unsere Seelenaugen schauen (2), siehe Brief

TRINITARISCHE ZEIT

02.11. Sonntag 11:30 Uhr Gemeinde im Gespräch

Festkonzert durch Familie Bohn

Violine, Viola, Violoncello, Horn mit Klavier

09.11. Sonntag 19:00 Uhr

Ein Koffer voller Wunder

Ein Abend mit Zauberkunst von Janis von dem Borne,
siehe Brief.

16.11. Sonntag 11:30 Uhr

Unsere Seelenaugen schauen (3), siehe Brief

16.11. Sonntag 16:00 Uhr

Martinsumzug Treffpunkt: Kirche

17. – 20.11. **Bayerische Regional-Synode**

22.11. Samstag 19:00 Uhr LICHTPUNKT

„Luftschloss“, Lieder vom Träumen und Wandern

Angela Ahiskal/ Sopran und Mikhail Berlin/ Piano
Werke von E. Grieg, H. Wolf, E. Satie, R. Strauss u.a.



23.11. Totensonntag 11:20 Uhr

Gedenken an unsere Verstorbenen

ADVENT

30.11. Sonntag 16:00 Uhr

Adventsgärtchen für Kinder von 3 - 9 Jahren

Anmeldung unter Tel. 348298

Die Menschenweihehandlung

Sommerregelung

01.08. – 28.09. Sonntag 10:00 Uhr mit Predigt
Donnerstag 9:00 Uhr
Samstag 9:00 Uhr

ab 29.09.

Sonntag 10:00 Uhr mit Predigt
Montag 8:30 Uhr, anschl. Frühstück
Mittwoch 9:00 Uhr
Donnerstag 7:00 Uhr
Samstag 9:00 Uhr

keine Menschenweihehandlung: 17. – 20.11. (Synode)

Die Sonntagshandlung für die Kinder um 11:20 Uhr
am 12.10. und 09.11. Das Kinderhüten an gleichen Tagen
während der Menschenweihehandlung
Anmeldung bei Aiga Matthes bis Freitag, Tel. 089/984093

Regelmäßige Kurse und Arbeitsgruppen

Freitag 10.10. und 14.11. 19:30 Uhr

Wirken am Altar mit Norbert Schaaf

Für Ministranten und alle anderen im Kultus Tätigen

dienstags, 18:05 Uhr (außer in den Schulferien)

Gemeinsames Singen im Forum

mittwochs 10:15 – 11:45 Uhr

Der Tod als Lebenswandlung

gemeinsame Arbeit an Rudolf Steiners Zyklus, GA 182
Ansprechpartner: Rita Pachtner, Tel. 089/341045 und
Barbara Müller, Tel. 089/782259

donnerstags 10:00 – 11:15 Uhr

Evangelienkreis zur Apokalypse

Wir bewegen uns Schritt für Schritt in die Sprach- und Bildwelt
der Offenbarung des Johannes.
Mit Christine Winkelmann und Gabriele von Moers

Leihbibliothek geöffnet vor oder nach Veranstaltungen oder
auf Anfrage bei Frau Heike Hochhaus und Frau Ulrike Lang-Birkner

Tanzwerkstatt Pascale Marti (Tel. 089/397904),
Pha Lé Fenk, siehe Aushang

Liebe Gemeinde!

Während wir am Programm arbeiten, haben wir das heiße Sommerwetter, wie es uns seit der Synode beschert ist. In diesen Tagen der Johannizeit vollendet unsere Malerin Mirtha Monge das **Altarbild**. Sie hatte in der Osterzeit begonnen zu malen, da war das Atelier noch eiskalt und feucht. Dann durchlief die Arbeit Himmelfahrt und Pfingsten. Noch hat keiner von uns etwas von dem Entstehenden zu Gesicht bekommen. Aber wir können zurückblicken auf insgesamt fünf Sonntage, an denen wir tätig wahrnehmend waren und eine Art Reise unternommen haben unter der Anleitung von Frau Monge.

Wie geht es nun aber weiter? Das Bild wird den Sommer über trocknen und zur Ruhe kommen, um dann, zu Beginn der Michaelizeit, am Sonntag, den 5. Oktober, über dem Altar zu erscheinen. Die Epistel wird gehört werden: „Unsere Seelenaugen schauen...“ und jedes Wort der Weihehandlung, jede Geste wird vor dem Bild neu zu erleben sein.

Und wie wird es uns dabei ergehen? Wie erfahren wir voneinander, von unserem fragenden, staunenden Wahrnehmen und Begreifen, von unserem Sehen-Können und Nicht-Sehen-Können? Vielleicht wird es eine hilfreiche Tugend sein, zu schweigen, auch vor sich selbst: Sich und dem Bild Zeit lassen, Keuschheit des Urteils üben. Aber auch das Worte finden, das Sprechen will neu gelernt werden angesichts eines Bildes, das da in unserer Mitte leben darf.

Wie soll das aber gehen: schweigen und doch sprechen? Um dies zu kultivieren, dazu sind drei Treffen geplant: um uns zuzuhören, um auch mit den Augen der Anderen zu sehen und unser eigenes Sehvermögen zu erweitern, zu ergänzen. Ja um das Bild durch unser Wahrnehmen wahrzumachen. Denn es wartet auf uns, es bedarf unseres Schauens. *Unsere Seelenaugen schauen* ist dann der Titel dieser Gespräche jeweils nach der Weihehandlung an drei Sonntagen. Und so wird es Advent werden und der Kreis wird sich schließen, denn im Advent 2024 hatten wir begonnen uns zu treffen.

In Vorfreude auf unsere Begegnung grüßen herzlich
Norbert Schaaf und Yecu Barnech



LICHTPUNKT-Konzerte

Zwei besondere Konzerte werden im Oktober und November zu hören sein: Das Orsan Quartett spielt mit Beethovens spätem Streichquartett op.131 und Brahms' letztem Streichquartett op. 67 zwei zentrale Werke der Streichquartett-Literatur, die ansonsten nur auf den großen Bühnen zu hören sind. Dazwischen erklingt die wunderbar harmonisierende Musik J.S. Bachs.

Und ein Liederabend lädt ins „Luftschloss“ ein: Die Sopranistin Angela Ahiskal und der Pianist Mikhail Berlin entführen uns mit Liedern von u.a. Grieg, Wolf, Satie, Strauss in die Zwischenwelten des Staunens und Träumens. Wunderbar, wenn diese LICHTPUNKTE viele Zuhörer finden!

Doris Orsan

Bericht aus der Gemeindejahresversammlung zu den Gemeindefinanzen

Unsere Gemeinde lebt von den regelmäßigen Beiträgen von Ihnen allen und in den vergangenen Jahrzehnten von großen Geldzuwendungen verstorbener Mitglieder. Dies ändert sich gerade, die finanziellen Reserven sind inzwischen sehr knapp!

Wenn jeder Einzelne von uns seinen monatlichen Beitrag um € 10 erhöhen könnte, würde dies aus heutiger Sicht zu einem ausgeglichenen Haushalt führen. Wir wären dann erstmalig seit Jahrzehnten in der Lage, den laufenden Haushalt aus eigener Kraft (und natürlich mit Hilfe der Mieteinnahmen aus geerbten Immobilien) zu stemmen.

Die Gemeindejahresversammlung hat beschlossen, alle Mitglieder und Freunde darüber zu informieren. Es wird Menschen in unserer Gemeinde geben, denen dies nicht oder nur schwer möglich sein wird und es wird Menschen geben, für die eine Erhöhung ihres regelmäßigen Beitrags ein leichtes ist. Die Entscheidung, mehr geben zu können und geben zu wollen, kann nur in der Freiheit und in der Verantwortung eines jeden Einzelnen von uns liegen.

Maria Graf

„Das dreizehnte Tor und der schlafende Drache“

von Gernot Johannes Feichtl

Märchen-Autorenlesung am Donnerstag, 9.10. um 19 Uhr

Ein poetisches Märchen über Mut, verborgene Kräfte und die Suche nach dem inneren Ursprung.

Ein zentrales Rätsel durchzieht die Erzählung:

„Nur der, der die Zwei zur Drei wandeln kann, findet die Eins.“

Ein Rätsel, das jedem Menschen eingeschrieben ist.

Ein Rätsel, dessen Lösung sich hinter der Zeit verbirgt.

Welche Rüstung schützt?

Welches Schwert vermag es, dem Drachen Herr zu werden?

Ein Buch, das berührt.

Ein Buch für jedes Alter.

Ein Buch der Zeit.

Ein Koffer voller Wunder

Zauberkunst mit Janis von dem Borne

am Sonntag, 9.11. um 19 Uhr

Ein Abend voller Staunen, fesselnder Geschichten, Emotionen und wundersamer Begegnungen – gewürzt mit einer guten Prise Humor!

Janis von dem Borne nimmt Sie mit auf einen Flug, der weit über das Sichtbare hinausgeht. Als Pilot und Zauberkünstler versteht er es meisterhaft, Grenzen aufzuheben: zwischen Realität und Illusion, zwischen Worten und Wundern, zwischen Staunen und Lachen. Mit Geschichten, die so lebendig sind, dass man meint, sie selbst zu erleben, und Magie, die das Unmögliche greifbar macht. Eine Reise, die unter die Haut geht!

Die Gassen von Marrakesch, die Gipfel der Anden, das pulsierende Buenos Aires, die unendliche Weite der Namib – mit jedem geöffneten Kofferfach enthüllt sich eine neue Welt. Worte und Wunder verweben sich zu lebendigen Bildern, und plötzlich sitzt jeder im Saal mitten im Geschehen, das man mit offenen Augen träumen kann.

Und wie jeder gute Flug hat auch dieser seine Turbulenzen: Momente atemloser Stille, und Augenblicke, in denen sich Spannung in befreiendes Lachen auflöst. Es sind diese Kontraste, die den Abend zu einem Erlebnis machen – einer Reise, von der man zurückkehrt, nicht ohne verändert zu sein, nach der sanften Landung in einer Realität, die nach diesem Abend ein wenig magischer erscheint.

"Ein Koffer voller Wunder" – Magie, die bewegt. Geschichten, die entführen. Ein Abend, der bleibt. Richtsatz 20 €

Die Christengemeinschaft wird finanziell ausschließlich durch frei bestimmte Beiträge und Spenden ihrer Mitglieder und Freunde getragen.

Priester der Gemeinde: Yecu Barnech, Tel. 0157 51211352, yecu.barnech@christengemeinschaft.org | **Norbert Schaaf**, Tel. 0151 72405603, norbertschaaf@icloud.com

Priester im Ruhestand: Anna von Druska, Tel. 01525 4249422, annavon@icloud.com | **Christa Schunke**, Tel. 089 349210, christa.schunke@christengemeinschaft.org | **Gemeindetelefon** 089 348 298 | **Verwaltung** 089 341 720, Petra Schottländer, Bürozeiten: Montag 09:00 – 13:00 Uhr, muenchen@christengemeinschaft.org, | **Konto** IBAN DE43 4306 0967 7013 1241 00 GLS-Bank Bochum eG | **Haus Freudenberg** Tagungshaus der Christengemeinschaft, www.hausfreudenberg.de, Tel. 08151 12379 | **Impressum** Die Christengemeinschaft Gemeinde München-Mitte, www.christengemeinschaft.de/gemeinden/muenchen-mitte |

Redaktion Yecu Barnech, Norbert Schaaf, Tom Ackermann